



22. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

15. Juni 2011



Mehr als **70** einmalige
Souvenirs



Mehr als **70** einmalige
Souvenirs
zum Jubiläum

Alle Artikel finden Sie auf www.kirchberg.de oder in Conny's Boutique

Souvenirverkauf der 800-Jahr-Feier startet am 1. Juli 2011

Stadt geht neue Wege

Am **1. Juli 2011** startet der Souvenirverkauf für die 800-Jahr-Feier unserer Stadt. Dabei geht die Stadt Kirchberg gemeinsam mit dem Vermarkter, der Schnappschussverlag KG, völlig neue Wege. „Unser Ziel ist es, nicht nur die klassischen Souvenirs mit einem festgelegten Motiv bereitzustellen, sondern dem Kunden eine große Auswahl an Artikeln und Designs zu bieten“, skizziert Daniel Wolf von der Schnappschussverlag KG das Konzept. Neben den Klassikern wie Tassen und Gläsern stehen ausgefallene Produkte wie Wanduhren, Schlüsselbretter, Minitrucks und Schieferplatten zur Verfügung. Bisher gibt es mehr als 70 verschiedene Souvenirs. Weitere kommen noch hinzu. Eine Vielzahl der Souvenirs wird mit verschiedenen historischen und aktuellen Motiven unserer Stadt angeboten. Der Kunde hat die Wahl, ob er beispielsweise eine Wanduhr mit einer Nachtaufnahme vom Brühl, einem Bild vom Rathaus oder dem historischen Lutherpark möchte. Gleiches gilt für Tassen, Gläser, Shirts und so weiter. Möglich ist dies durch die vom Schnappschussverlag eingesetzte Print on Demand Technologie. Sie garantiert die schnelle und kostengünstige Fertigung von Kleinserien bis zur Einzelaufgabe. Für die Stadt ist dies laut Detlef Dix ein entscheidender Vorteil: „Im Gegensatz zum herkömmlichen Souvenirverkauf tragen wir als Stadt keinerlei Risiko. Durch das Konzept wird ausgeschlossen, dass falsche oder zu viel bestellte Artikel als „Ladenhüter“ den Haushalt belasten. **Erhältlich sind ausgewählte Artikel im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg oder bei Conny's Boutique. Weiterhin sind alle Souvenirs online unter: www.kirchberg.de/Souvenirs erhältlich.**“

Das Festkomitee und der Schnappschussverlag KG

Jahrmarkt am 1. Juli 2011 auf dem Sperlingsberg



Gaukler, Händler und Komödianten laden am **1. Juli 2011** von **13.00 bis 16.00 Uhr** zum **Schulfest in die Sperlingsbergschule Kirchberg ein.**

Der Sperlingsberg wird zum Jahrmarkt mit tollen Attraktionen für Jung und Alt. Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen. Genießen Sie mit uns einen erlebnisreichen Nachmittag.

Die Schüler und Lehrer der Sperlingsbergschule

60 Jahre ESV Lok Kirchberg

Am Wochenende des 18. und 19.06.11 feiert die Abteilung Kegeln das 60-jährige Bestehen des Vereins. Aus diesem Anlass richten wir ein Kegeltturnier mit befreundeten Mannschaften aus. Hierzu möchten wir alle Interessierten, Freunde und ehemalige Aktiven als Zuschauer recht herzlich einladen. **Die Wettkämpfe finden in unserer Heimspielstätte im „Alten Klubhaus“, Leutersbacher Straße in Kirchberg, statt. Sie beginnen am 18.06.11 um 13.00 Uhr und am 19.06.11 um 9.00 Uhr.** An beiden Tagen stehen Speisen und Getränke bereit. Wir freuen uns auf viele Besucher und versprechen Ihnen spannenden Kegelsport.

Lutz Scheithauer

Konzert mit „Classic Brass“ in der St. Margarethenkirche

Herzliche Einladung zu einem Konzert mit dem Orchester „Classic Brass“. Jürgen Gröbtlehner (Trompete), bekannt durch mehrere Konzerte in Kirchberg, hat ein neues Blechbläserquintett gegründet und ist mit den Berufsmusikern Paolo Fazio (Trompete), Aleksandar Crnojevic (Horn), Marcel Reuter (Posaune) und Christina Bachauer (Tuba) zu Gast in der Stadt. „Classic Brass“ stellt erstmalig sein Konzertprogramm „Golden Classics“ in der **St. Margarethenkirche am Freitag, dem 24.06.11, um 20.00 Uhr** vor. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird freundlichst gebeten.

Pfarrer Hecker

150 Jahre SV 1861 KIRCHBERG E.V.

Vereins FEST
Wir feiern 150 Jahre

SA 19.00 Uhr Tanz- & Partyband
COCKTAILBAND 6,50 €^{WK}

VVK-Stellen: Tankstellen Q1/Wecktrans, Fotoladen Weber, Sonnenstudio sunny-times, Persian Deluxe

FR ALTE HERREN: FSV ZWICKAU DISCO IM FESTZELT **SA HERREN 1: FC ERZGEBIRGE AUE U19/U23 AUTOGRAMMSTUNDE PROFS ERZG. AUE ENWEIHUNG NEUES VEREINSGEBÄUDE**

17.-19.06.
SPORTPLATZ FRIEDENSHÖHE KIRCHBERG

EINE VERANSTALTUNG DES VEREINS SV 1861 KIRCHBERG E.V. IN KOOPERATION MIT DER STADT KIRCHBERG UND DER EVENTAGENTUR BARTH/GERTLER. PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 26. Sitzung des Stadtrates am **Diens- tag, dem 28.06.2011, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses** ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfrage- stunde statt.

W. Becher, Bürgermeister

Vertriebstermine des amtlichen Mitteilungsblattes der Stadt Kirchberg „Kirchberger Nachrichten“ 2. Halbjahr 2011

<i>Ausgabe-Nr.</i>	<i>Redaktions- schluss</i>	<i>Erschei- nungstag</i>
14/2011	01.07.2011	13.07.2011
15/2011	15.07.2011	27.07.2011
entfällt	Sommerpause	(10.08.2011)
entfällt	Sommerpause	(24.08.2011)
16/2011	26.08.2011	07.09.2011
17/2011	09.09.2011	21.09.2011
18/2011	23.09.2011	05.10.2011
19/2011	07.10.2011	19.10.2011
20/2011	21.10.2011	02.11.2011
21/2011	04.11.2011	17.11.2011
22/2011	18.11.2011	30.11.2011
23/2011	02.12.2011	14.12.2011
24/2011	entfällt	(28.12.2011)
	Pause zum Jahreswechsel	
1/2012	02.01.2012	

Bewerbung zum Altstadtfest

Am 1. Oktober 2011 findet das 18. Mal unser traditionelles Altstadtfest statt. Ortsansässige Händler und Gewerbetreibende, die am Altstadtfest teilnehmen möchten, können sich im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Kirchberg anmelden.

D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes

Information zum Bildungs- und Teilhabepaket

Am 1. April 2011 ist das Gesetz zum Bildungs- und Teilhabepaket in Kraft getreten. Ein Anspruch besteht für die Familien, die Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Wohngeld, Leistungen zum Lebensunterhalt oder Grundsicherungsleistungen nach dem zwölften Sozialgesetzbuch (Sozialhilfe) oder einen Kinderzuschlag erhalten. Anträge können seit dem 1. April 2011 gestellt werden. Die Anträge von Hartz-IV-Empfängern werden beim Jobcenter Zwickau bearbeitet. Für Familien, die Wohngeld, Sozialhilfe oder einen Kinderzuschlag erhalten, ist die Kreisverwaltung die zuständige Behörde.

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst u. a. folgende Leistungen:

- Aufwendungen für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (Ausflüge auch für Kinder, die eine Kinder-tagesstätte besuchen),
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf (100,00 Euro pro Jahr ab Schuljahr 2011/2012)
- angemessene Lernförderung, wenn das Erreichen des Klassenzieles gefährdet ist,
- Aufwendungen für die Teilnahme an einer gemein-schaftlichen Mittagessenversorgung (von den Eltern ist ein Eigenanteil von 1,00 Euro pro Essen zu tragen),
- Aufwendungen für die Teilhabe am sozialen und kultu-rellen Leben (maximal 10,00 Euro pro Monat, z. B. Mitgliedsbeiträge für Kultur- und Sportvereine, Zu-schuss für außerschulischen Musikunterricht).

Die Leistungen werden nicht als Geldleistung erbracht, son- dern in der Regel durch Direktzahlung an den Anbieter (Veranstalter, Essensanbieter, Verein).

Soweit Aufwendungen ab 1. Januar 2011 für Schulaus- flüge und mehrtägige Klassenfahrten, Lernförderung, gemeinschaftliche Mittagessenversorgung und Teilhabe entstanden sind, können diese auf Antrag erstattet wer- den. Diese Anträge müssen bis 30.06.11 gestellt werden.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bürger- servicestelle Zwickau des Landratsamtes des Landkreises Zwickau (für alle Leistungsberechtigten), die Mitarbeiter des Jobcenters Zwickau (für Leistungsbezieher nach SGB II) sowie Frau Bräuning, Mitarbeiterin in der Stadtver- waltung Kirchberg, Tel.: 037602/83-114 (für alle Lei- stungsberechtigten des Bildungs- und Teilhabepakets) gern zur Verfügung. In den jeweiligen Anlaufstellen erhalten Sie auch die erforderlichen Antragsformulare. Weitere Informationen sind im Internet des Landkreises bzw. des Jobcenters zu finden.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:
Amtlicher und redaktioneller Teil - verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck und Verlag:
Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeister Wolfgang Becher, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
Frau Sheila Raczeck - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83118, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



Der Bürgermeister gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

Herrn Werner Tatusch	am 17. Juni	in Kirchberg
Frau Gertraud Barth	am 21. Juni	in Cunersdorf
Herrn Rudolf Böttner	am 22. Juni	in Kirchberg
Herrn Joachim Kunz	am 22. Juni	in Burkersdorf
Frau Renate Lorenz	am 24. Juni	in Saupersdorf
Frau Monika Böhm	am 26. Juni	in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Herrn Johannes Petzold	am 15. Juni	in Saupersdorf
Herrn Manfred Senf	am 28. Juni	in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Frau Gertrud Kaufmann	am 16. Juni	in Burkersdorf
Frau Hanni Haß	am 18. Juni	in Kirchberg

Zum 92. Geburtstag:

Herrn Hermann Rehm	am 20. Juni	in Kirchberg
--------------------	-------------	--------------

Zum 95. Geburtstag:

Herrn Erich Klötzer	am 15. Juni	in Stangengrün
---------------------	-------------	----------------

Zum 97. Geburtstag:

Frau Martha Weiß	am 18. Juni	in Kirchberg
------------------	-------------	--------------

Zum 98. Geburtstag:

Frau Martha Zieger	am 26. Juni	in Kirchberg
--------------------	-------------	--------------

Termine

„Sommerfest“

Der Kleingartenverein „Sonnenblick“ lädt am **25. Juni 2011 in die Gartenanlage „Sonnenblick“ im Ortsteil Saupersdorf** zum diesjährigen „Sommerfest“ ein. 19.00 Uhr beginnt der Tanzabend mit „DJ Danny“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Kleingartenverein „Sonnenblick“

Energieberatung der Verbraucherzentrale im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am **Dienstag, dem 21.06.2011 von 14.00 bis 18.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Rathauses (1. Etage, Zi.104) statt (Beratungsgebühr 5,00 Euro/Beratung). Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

Beratungsschwerpunkte:

- Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar
- Allgemeine Heizungs- und Lüftungsanlagen
- Prüfung von Heizkostenabrechnungen
- Energetische Prüfung von Energieabrechnungen
- Senkung des Raumwärmebedarfes
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)
- Energiepass für Gebäude (Pflicht seit Anfang 2008)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler

Das Deutsche Rote Kreuz

Für den Zeitraum Juni 2011 bietet der DRK-Kreisverband Zwickau e. V. den **Erste-Hilfe-Kurs „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ für Führerscheinbewerber am 18.06.11** an. Der Kurs findet von 8.00 bis 15.00 Uhr im Schulungsraum der DRK-Geschäftsstelle, 1. Stock, Max-Pechstein-Str. 11 in 08056 Zwickau, statt und kostet 20,00 Euro. Am Tag der Ausbildung bieten wir zusätzlich den Sehtest zum festgesetzten Preis der Optiker an. Des Weiteren findet der Kurs **„Erste Hilfe für den Lkw-Führerschein“** zum Preis von 36,00 Euro vom **21.06.11 bis 22.06.11** statt. Bei Anmeldung und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle, Tel.: 0375/8186011.

Wildenfeser Parkfest vom 24. bis 26. Juni 2011

Man kann es kaum glauben, aber in diesem Jahr feiert Wildenfes sein 58. Parkfest. Stadtverwaltung, Vereine und Schausteller präsentieren wieder einen zwar kleinen, aber dennoch tollen Vergnügungspark. Moderne Fahrgeschäfte für Jung und Alt, aber auch lieb gewonnene Klassiker sorgen für grenzenlosen Fahrspaß. Erleben Sie Autoscooter, Walzerfahrt, 2 Kinderfahrgeschäfte, Riesenrad und vieles mehr! Natürlich kommen auch die Kinder nicht zu kurz. Sie können am Samstag und Sonntag basteln, sich schminken lassen oder Gaudi in der Hüpfburg haben. Der Eintritt für das Wildenfeser Parkfest ist frei. Was erwartet unsere Gäste außer Volksfeststimmung noch:

Freitag, 24.06.11

- | | |
|---------------|---|
| 18.30 Uhr | sorgt das Akkordeonorchester Zwickauer Land e. V. für tolle Auftaktstimmung im Park |
| ca. 20.00 Uhr | Bieranstich durch den Bürgermeister Herrn Tino Kögler, anschließend Disco mit „Fliegenpilz“ |

Samstag, 25.06.11

- | | |
|-----------|---|
| 16.00 Uhr | Spektakulärer Showtanz mit den „KARO DANCERN“ |
| 19.00 Uhr | Tanz mit der Soundwave-Band Zwickau |

Sonntag, 26.06.11

- | | |
|---------------|--|
| 09.30 Uhr | Kirchweihgottesdienst in der Kirche Wildenfes |
| 10.30 Uhr | Frühschoppen mit dem Blasorchester Mülsener Musikanten e. V. |
| 19.00 Uhr | Disco mit „Fliegenpilz“ |
| ca. 22.30 Uhr | Höhenfeuerwerk |

Die Tradition der Kahnfahrt auf dem Schlossteich wurde im vergangenen Jahr wieder belebt und wir staunten nicht schlecht über die große Resonanz. Wer möchte, kann also auch in diesem Jahr wieder mit dem Kahn zur Insel übersetzen.

Stadtverwaltung Wildenfes

Nächster Redaktionsschluss: 17.06.2011

Nächster Erscheinungstag: 29.06.2011



Mehr
Generationen
Haus



Programm vom 20.06. bis 30.06.11

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

Jeden Montag:

- 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Jeden Dienstag:

- 09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff
10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe
15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch:

- 09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
18.00 Uhr Englisch für Touristen

Jeden Donnerstag:

- 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
18.00 Uhr Englisch für Fortgeschrittene (15 x, Kursgebühr: nach Absprache, Einstieg jeder Zeit)

Außerdem

Montag, 20.06.11

- 09.00 - 12.00 Uhr Patchwork

Mittwoch, 22.06.11

- 15.00 - 17.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
10.00 Uhr Die Frühförderstelle der Lebenshilfe aus Wilkau-Haßlau stellt ihre Arbeit vor

Donnerstag, 23.06.11

- 15.00 - 17.00 Uhr Klöppeln
15.00 Uhr Veranstaltung zum Thema: Ehrenamtlich betreuen - eine Herausforderung

Donnerstag, 30.06.11

- 14.00 - 16.00 Uhr Seniorennachmittag mit der Alleinunterhalterin „Bringfriede“
15.00 - 17.00 Uhr Töpfern

Second Hand für Kinderbekleidung und Spielzeug:

Montag bis Donnerstag: 9.00 - 17.00 Uhr

Flexible Kinderbetreuung nach Absprache Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“

Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau,

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375, zu vereinbaren.

Volkshochschule Zwickau

Wechseln Sie doch einmal das Programm und kommen Sie mit uns durch das Jahr. Bestimmt finden Sie etwas für sich oder Ihre Freunde. Gemeinsam macht ein Kurs an der Volkshochschule auch viel mehr Spaß. Besuchen Sie uns im Internet (www.vhs-zwickau.de) oder lassen Sie sich in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes des Landkreises Zwickau oder unseren Außenstellen, Tel.: 0375 4402-23800-02, beraten.

Ihre VHS Zwickau

Rückblick

„Gemeinsam geht's besser!“ in Saupersdorf

Unter diesem Motto stand die von "Sternquell", "Bad Brambacher", "Radio Zwickau", "Vogtland Radio" und der "Freien Presse" ausgerichtete Aktion zum Frühjahrsputz auf Kinder- und Jugendclubs Saupersdorf, einige Eltern, Mitglieder des Ortschaftsrates sowie die Clubleiterin, Frau Schnitzer, um dem städtischen Kinderspielplatz auf dem Gelände der Gaststätte und Pension „Zur Alten Schule“ ein schöneres Aussehen zu geben.



Gemeinsam wurden im Umfeld der Spielgeräte Unkraut beseitigt sowie zahlreiche weitere Verschönerungsarbeiten ausgeführt. So fanden bspw. zahlreiche Blumenpflanzen einen neuen Platz. Auch ein neues Stufenreck konnte seiner Bestimmung übergeben werden. Nach Abschluss der Arbeiten gab es für alle Beteiligten noch ein Mittagessen vom Grill. Für die Getränke sorgten wie schon in den Vorjahren die Firmen Sternquell und Bad Brambacher. Für den Einsatz möchte ich mich auch im Namen des Ortschaftsrates von Saupersdorf bei allen Helfern und Sponsoren sowie beim Bauhof der Stadt Kirchberg recht herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht an Herrn Andreas Gnüchtel für die Bereitstellung der Blumenpflanzen.

Frank Schmidt, Ortsvorsteher



Schulnachrichten

Im historischen Festsaal wird nicht nur gefeiert

Das Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg führte erstmals seine schriftlichen Abiturprüfungen in den Fächern Deutsch, den neuen Fremdsprachen Englisch und Spanisch sowie in Mathematik außerhalb der Schulmauern im Festsaal des Rathauses der Stadt Kirchberg durch.



Blick in den Prüfungsraum (Festsaal) während der Abiturprüfung Mathematik; Foto: Harzer, Chr.-Gr.-Gymnasium

Die Idee dazu war schnell begründet: Unser Abiturjahrgang 2011 ist zahlenmäßig der bisher Kleinste, der sich den Abiturprüfungen unterziehen muss. Der damit verbundene organisatorische Aufwand konnte beachtlich reduziert werden, denn schließlich bedeutet ein geordneter Prüfungsablauf einen Einschnitt in den täglichen Schulablauf durch Raum- und Unterrichtsänderungen und Aufwand beim Lehrpersonal. Um so mehr freuten sich die Abiturienten 2011 und die Schulleitung, dass die Stadtverwaltung Kirchberg unser Vorhaben unterstützte und dieses prächtige Ambiente der Bedeutung der Prüfungen für den höchsten Bildungsabschluss der Gymnasien besonderen Nachdruck verleihen konnte. Die Abiturientinnen und Abiturienten des Jahrgangs 2011, die Schulleitung und der Prüfungsausschuss bedanken sich ganz herzlich beim Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Herrn W. Becher, bei den Mitgliedern des Verwaltungs- und Finanzausschusses der Stadt Kirchberg, beim Hauptamt der Stadtverwaltung Kirchberg - ganz besonders bei Frau Schott, beim Hausmeister, Herrn Wolf und bei den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Kirchberg für die freundliche, professionelle und reibungslose Unterstützung.

D. Gebauer, Amt. Stellv. Schulleiter, Prüfungsausschuss

BIG CHALLENGE

Erstmals in diesem Jahr nahmen 35 Schüler der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ der Klassenstufen 6, 7 und 8 an diesem europäischen Sprachenwettbewerb am 12.05.11 teil.

Er findet in drei Kategorien statt: für Grundschüler, Schüler von Mittelschulen und Schüler von Gymnasien. In 45 Minuten müssen mehr als 50 Fragen beantwortet werden, bei denen es nicht nur um Sprachkompetenz, sondern auch um landeskundliche Kenntnisse geht. Auch wenn man nicht alle Fragen beantworten konnte - Teilnahme entscheidet! Damit gewinnt man vielleicht diesmal noch nicht einen der ersten Preise wie z. B. Reisen nach Großbritannien, iPads, aber vielleicht haben einige von uns wenigstens die Chance auf einen der vielen anderen Preise. Im Juni werden wir es wissen. Trotzdem, Gratulation all denen, die mutig genug waren, teilzunehmen und ein Dankeschön an die Schule, die einen Teil der Teilnahmegebühren übernommen hatte.

Espig, Fachbereich Englisch

Die Klasse 6a stöbert in der Stadtbibliothek

Bei glühender Frühsommerhitze machte sich am 30.05.11 die Klasse 6a zusammen mit Frau Kühnert und Frau Mättig auf in die Stadtbibliothek Kirchberg. Dort wurden die Schüler schon von Frau Planitzer, der Leiterin der Stadtbibliothek, erwartet. Um sich erst einmal vom „schwitzigen Spaziergang“ erholen zu können, wurde der ruhige Teil des Besuchs vorangestellt: Die Schüler lauschten gespannt, als ihnen Frau Planitzer vorlas. Ihre Buchwahl lautete „Diebe“ von Will Gatti und sprach inhaltlich viele Schüler an, sodass die Lektüre vielleicht von dem einen oder anderen einmal ausgeliehen wird.



Im Anschluss berichtete Frau Planitzer der Klasse sehr viel Wissenswertes über die Bücherei. So erfuhren die Schüler z. B., dass die Räumlichkeit in die Abteilungen „Kinderbücher“, „Sachbücher“ und „Belletristik“ eingeteilt ist und insgesamt ca. 10.000 Medien zur Verfügung stehen. Zurzeit sind etwa 450 Leser angemeldet. Abschließend hatte die Klasse 6a die Möglichkeit, selbst auf eine Erkundungstour zwischen den Bücherregalen zu gehen. Viele fanden schnell interessante Literatur und zogen sich auf die Stühle zum Lesen zurück. Vielleicht hat so mancher Schüler an dem Tag das Stöbern für sich entdeckt und besucht nun auch öfters einmal die Bibliothek. Ein Dank geht an dieser Stelle an Frau Planitzer.

Referendarin D. Mättig



Große Geschenke für die Kleinen

Die Kleinen der integrativen Kindertageseinrichtung „Kinderland“ der Volkssolidarität in Kirchberg machten am 31.05.2011 große leuchtende Augen, als ihnen etwas ganz Besonderes von den „Holwürmern“ der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule überreicht wurde. Die GTA-Gruppe unter der Leitung von Herrn Philipp baute in mühevoller Arbeit über einen Zeitraum von ca. einem Monat wunderschöne Steckenpferde aus Holz und machte damit den Kleinen eine riesige Freude. Julian Zimmermann aus der Klasse 6a, der begeisterter „Holzwurm“ ist, bereitet zur Übergabe eine kleine Rede vor.



Auch die Mitarbeiter der Kindertageseinrichtung machten glückliche Gesichter, als die Kinder, die mit Fell und Zügel ausgestatteten Steckenpferde festhielten und fast nicht mehr loslassen wollten. Wie kleine „Wild-West-Reiter“ sprangen sie über den Rasen. Und so reiten sie auf ihren Steckenpferden bis ans Ende ihrer Kindergartenzeit.

Schulleitung der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“

Erfolgreicher Start beim Olympiacross 2011 in Lichtentanne

Bereits zum 15. Mal starteten die Teilnehmer aus Schulen des ehemaligen Landkreises Zwickauer Land am Dienstag, dem 19.04.11, zum Olympiacross im Rahmen des Wettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ in Lichtentanne.



Erstmals wurde der Wettstreit sowohl als Einzel- sowie als Mannschaftswettbewerb durchgeführt. In der Altersklasse 12 bis 13 gingen fünf Schüler und Schülerinnen der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ an den Start und erreichten folgende Platzierungen: Dominik Dietrich - 6. Platz, Marvin Friedrich - 2. Platz, Robin Kamholz - 8. Platz, Vivien Eißmann - 3. Platz, Melanie Ott - 8. Platz und Selina Günther - 3. Platz. In der Mannschaftswertung belegten wir den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch! Sport frei!

A. Wühler, Sportlehrer

Vereinsnachrichten

Saisonrückblick des ESV Lok Kirchberg, Abteilung Kegeln

Das Spieljahr 2010/2011 neigt sich in diesen Tagen dem Ende zu. Für die Kegler des ESV Lok Kirchberg war es keine gute Saison. Unsere 1. Männermannschaft um Kapitän Yves Agsten musste nach zwei Jahren Zugehörigkeit zur 1. Bezirksklasse in den sauren Apfel des Abstiegs beißen. Als Ausweichheimbahn fungierte erneut die 4-Bahn-Anlage in Falkenstein, wo wir bei den dort ansässigen Sportfreunden herzlich willkommen waren. Nach drei sieglosen Partien zum Auftakt der Saison konnte man in den folgenden sechs Spielen bei nur zwei Niederlagen vier gewinnen. Mit 8:10 Punkten lag man zum Jahreswechsel hoffnungsvoll im Mittelfeld der Tabelle. Im Jahr 2011 wurden sämtliche fünf noch ausstehenden Spiele verloren und es folgte der Absturz auf den letzten Tabellenplatz, was den Abstieg in die 2. Bezirksklasse zur Folge hatte. Nichtsdestotrotz will die Mannschaft wieder angreifen und den sofortigen Wiederaufstieg schaffen, zumal man wieder auf seiner Trainingsstätte im „Alten Klubhaus“ seine Heimspiele austragen kann. Etwas besser lief es im Bezirkspokal. Hier konnte man immerhin in Gelenau und Wechselburg gewinnen, schied jedoch im Viertelfinale bei Schwarzhamermühle aus.

Endstand: 1. Löbnitzer SV mit 20 Punkten, 2. TSG Sehma mit 18 Punkten, 3. Fraureuth II mit 16 Punkten, 4. Glauchau mit 14 Punkten, 5. Auerbach mit 14 Punkten, 6. Thurm mit 12 Punkten, 7. Johanngeorgenstadt mit 10 Punkten, 8. Lok Kirchberg mit 8 Punkten. Ein Lichtblick in der 1. Kreisklasse war in dieser Saison die 2. Mannschaft. Endlich konnten alle



sechs Spieler ihr Leistungspotenzial abrufen und es sprang ein sensationeller 2. Platz in der Gesamtwertung hinter Ligakrösus Wiesenburg heraus. Mit etwas Glück wäre fast der Aufstieg gelungen, wenn Lichtentanne nicht aus dem Bezirk abgestiegen wäre. Die 2. Mannschaft wird versuchen, an die Erfolge im nächsten Jahr anzuknüpfen. Im Kreispokal allerdings war bereits in der 1. Runde mit einer Auswärtsniederlage in Crossen Endstation. Tabelle: 1. Wiesenburg mit 20 Punkten, 2. Lok Kirchberg II mit 12 Punkten, 3. Crossen mit 11 Punkten, 4. Hartenstein mit 9 Punkten, 5. Friedrichsgrün mit 8 Punkten, 6. KV 1845 Kirchberg III mit 0 Punkten. Die 3. Mannschaft hatte dieses Jahr mächtige personelle Probleme. Das wurde in den Wettkämpfen deutlich spürbar. Erst am 8. Spieltag konnte der erste Erfolg in der 2. Kreisklasse eingefahren werden. Mit vier Punkten wurde man am Ende Vierter. Tabelle: 1. Wilkau-Hasslau II mit 18 Punkten, 2. Wiesenburg II mit 16 Punkten, 3. Hartenstein II mit 10 Punkten, 4. Lok Kirchberg III mit 4 Punkten. Bei den Kreiseinzelmeisterschaften konnten diesmal keine Medaillen geholt werden. Einzige Daniel Mahn zog bei den Herren ins Finale ein und belegte dort einen guten 11. Platz. Jetzt gilt es, neue Kräfte zu sammeln, auf das Erreichte aufzubauen und die neuen Spieler in die Mannschaften zu integrieren, um eine erfolgreiche Saison 2011/12 absolvieren zu können.

Enrico Graupner

Die 150-jährige Entwicklung des Sportvereins

2000 - heute

Schließlich konnte 2007 nach erfolgter Verschönerung, die nur durch die finanzielle Unterstützung der Werkzeug-Komponenten-Fertigung-GmbH Wilkau-Haßlau möglich war, der 1936 geweihte Vorturnerturm in neuem Glanze erstrahlen. Mit dem Neubau des Multifunktionsgebäudes aus Mitteln des Konjunkturpaketes II unter der Bauträgerschaft der Stadt Kirchberg werden sich abermals die Bedingungen speziell für die Fußballer und ihre Gäste im Spielbetrieb spürbar verbessern.



In den letzten Jahren nutzten die Abteilung Kegeln und Tennis nach den Schachspielern die Möglichkeit, einen eigenen Verein zu gründen.



Die Kegler gründeten im Jahr 2000 den „Kirchberger Kegelverein 1845 e. V.“ und die Tennisspieler am 17. November 2000 den „1. Tennisclub Kirchberg e. V.“ Zwischenzeitlich waren auch die Abteilungen Karate, Ninjutsu und Basketball sowie Freizeitmannschaften in den unterschiedlichsten Sportarten hinzugekommen, haben den Verein aber nach kurzer Zeit wieder verlassen. Momentan gehören dem Verein Sportler in den Abteilungen Fußball, Gymnastik und Volleyball an. Erinnern wir uns zu diesem Jubiläum auch an die wunderschönen Ausfahrten, Vereinsfeste, Turniere sowie Weihnachts- und Jahresabschlussfeiern, die wir uns meist selbst gestalten. Zum Abschluss möchte ich aus der Festschrift von Camillo Bräuer zum 50-jährigen Stiftungsfest 1911 zitieren und damit an viele ehemalige Vereinsmitglieder erinnern: „Wie Freud und Leid, Kommen und Gehen sich im öffentlichen Leben die Hand reicht, so musste auch die Vereinsleitung an die Bahre vieler, die durch ihr verdienstvolles Schaffen und Wirken dem Verein mehr als Mitglied waren, treten, um denselben den letzten Scheidegruß zu entbieten. Regelmäßig wurde den Heimgegangenen eine Kranz- und sonstige Blumenspende neben der ehrenvollen Begleitung zur Ruhestätte gegeben“. In ihrem Sinne wollen wir auch weiterhin dem Sportverein die Treue halten, dass Geschaffene bewahren und in Zukunft Neues schaffen, damit wir noch viele Jubeljahre feiern können.

Zusammenstellung:

D. Kahler, SV 1861 Kirchberg e. V.

Quelle:

Archiv der Kirchberger Natur- und Heimatfreunde, Erinnerungen von Albin Hahn, Erwin Lenke, Erhard Planitzer, Hermann Rehm und Harry Seidel.

Informationen

Der Johanniter Hausnotruf

Altwerden und in seiner vertrauten Umgebung zu bleiben, das wünscht sich jeder. Doch im Alter kommen Krankheit und Beschwerden. Angst und Unsicherheit machen sich breit. Immer häufiger stellt sich die Frage, was ist, wenn mir etwas passiert und ich niemand zu Hilfe rufen kann. Viele haben nette Nachbarn und Kinder, die nach dem rechten schauen, aber das ist nur ein sehr begrenzter Zeitraum. Manchmal benötigt man aber auch nur ein paar liebe Worte und etwas



Zuwendung. Eine gute Möglichkeit hierzu bietet der Johanniter Hausnotruf. Der Hilfesuchende drückt auf den Handsender, welchen er bei sich trägt und schon ist Hilfe garantiert. Rund um die Uhr arbeiten geschulte Mitarbeiter in unserer Zentrale und helfen den Betroffenen. Mit dem Auslösen des Handsenders wird die Hilfekette aktiviert. Die Zentrale meldet sich und fragt nach dem Hilfebedarf. Je nach Absprache verständigen sie Nachbarn oder Angehörige und falls notwendig den Notarzt und Rettungsdienst.

Dabei halten sie eine Sprechverbindung bis zum Eintreffen der Hilfe. Die notwendige Hilfe wird auch dann sofort eingeleitet, wenn der Betroffene nicht mehr in der Lage ist, zu sprechen. Dies geschieht ebenfalls über den Handsender. Neben der Hilfeleistung bietet der Hausnotruf auch die Möglichkeit, Kontakte zu pflegen. Erna Müller begrüßt früh und abends die Mitarbeiter in der Zentrale, dabei wechseln sie regelmäßig ein paar Worte zum jeweiligen Befinden. „Der Hausnotruf vermittelt mir in den dunklen Abendstunden ein sicheres Gefühl, ich fühle mich geborgen, auf Knopfdruck ist sofort jemand für mich da“, so die Plauenerin zufrieden. Unser Regionalverband Zwickau/Vogtland ist mit dem Hausnotruf im gesamten Gebiet präsent. Neben der schnellen Aufschaltung durch unsere Techniker steht der Service im Vordergrund. Regelmäßig halten wir Kontakt zu unseren Kunden. Störmeldungen werden durch die Zentrale bekannt gegeben und diese umgehend beseitigt. Der Hausnotruf ist nicht nur im Notfall ein guter Begleiter, sondern er ist auch ein anerkanntes Pflegehilfsmittel. Selbst Vermieter nutzen den Notruf, um die Attraktivität ihrer zu vermietenden Wohnungen an ältere Kunden zu erhöhen. Für eine persönliche und unverbindliche Beratung zu unseren Hausnotruflösungen steht Frau Hummel allen Interessierten unter der Telefonnummer 037602/679729 zur Verfügung.

Der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

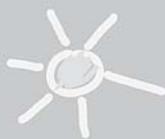
Heizen mit der Sonne

Energieberater der Verbraucherzentrale beraten zu den Möglichkeiten der Sonnenenergienutzung

Aus Sicht der Verbraucherzentrale Sachsen war die „Woche der Sonne“ vom 5. bis 16. Mai 2011 eine gute Gelegenheit, über allzu euphorische Erwartungen und Werbeversprechen aber auch über die unbestrittenen Chancen der Solarthermie zu reden. Wenn es um die Nutzung der Sonnenenergie geht, denken viele an Stromerzeugung und vielleicht noch an Warmwasserbereitung. Sonnenenergie als Unterstützung für die Heizung wird häufig unterschätzt. Bei einer Modernisierung wird die Machbarkeit meistens wegen der vorhandenen Heizsysteme infrage gestellt. Sicher ist der Einspareffekt durch solare Alternativen begrenzt.

Aber 10 bis 25 Prozent des Heizenergiebedarfs können bei einer gut eingestellten Standardanlage schon gedeckt werden. Vorsicht geboten ist bei Aussagen, die 50 Prozent und mehr versprechen. Prinzipiell sollte

verbraucherzentrale



Energieberatung

sich eine Solaranlage aus den Brennstoffkosten finanzieren, die wegen der kostenlosen Sonnenenergie eingespart werden. Eine Förderung verkürzt dann nur die Amortisationszeit.

Eine unabhängige Beratung dazu, ob eine Solaranlage im individuellen Fall sinnvoll und wirtschaftlich vertretbar ist, bieten die spezialisierten Fachingenieure der Verbraucherzentrale unter der Telefonnummer 09001-3637443 (0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer). Es kann auch ein Termin für eine persönliche Beratung (Eigenbeteiligung 5 Euro) vereinbart werden (Standorte und weitere Informationen finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). Terminvereinbarungen für eine persönliche Beratung am nächstgelegenen sächsischen Beratungsstandort sind ebenfalls möglich unter Tel. 0180-5-797777, dem Zentralen Servicetelefon der Verbraucherzentrale Sachsen (Festnetzpreis 14 Cent/Min., Mobilfunkpreis max. 42 Cent/Min.).

Verbraucherzentrale Sachsen

Der TÜV SÜD-Ratgeber

Technik-Check lässt Auto von unten und von allen Seiten erspüren - Miterleben und Transparenz bei Hauptuntersuchung mit etwa 50 Prüfkriterien

Bevor Günther Kirber zur längeren Urlaubstour aufbricht, will er Klarheit über den verkehrstechnischen Zustand seines Wagens und zieht die fällige Hauptuntersuchung ein paar Tage vor. Ob alles in Ordnung ist? Doch Harry Wachmer, Leiter des TÜV SÜD Service-Center Zwickau, beruhigt ihn, nachdem er das Auto in Augenschein genommen hat. „Reifen in Ordnung, macht einen gepflegten Eindruck.“ Dann beginnt er mit den Detailuntersuchungen. „Etwa 50 Kriterien gehören zur Hauptuntersuchung“, erläutert er. „Der Kunde sieht vor allem die Kontrollen auf dem Bremsprüfstand, beobachtet die Überprüfung der Scheinwerfer und verfolgt, welche Werte beim Abgastest auf dem Bildschirm erscheinen. Gern erläutern wir ihm das alles.“ „Warum jedoch wird jedes Auto auf die Bühne gehoben?“, fragt Günther Kirber.

Harry Wachmer: „Dadurch lassen sich die Reifen besser auf Profiltiefe und Beschädigungen kontrollieren. Mit einer auf den meisten Hebebühnen angebrachten Verschiebeeinrichtung lassen sich die Lenkung und teilweise das Fahrwerk auf Schäden überprüfen. Unter dem Auto schauen wir u. a. nach, ob irgendwo Öl austritt, ob es Beschädigungen an den Bremsleitungen gibt und in welchem Zustand sich der Auspuff befindet.“ Jeder kann verfolgen, wie sein Fahrzeug auf Herz und Nieren kontrolliert wird, denn es ist unser Anliegen, die für den Laien oft nicht überschaubaren Checks transparent zu machen. Für den Kfz-Experten bringt schon der Gang ums Auto wichtige Erkenntnisse. So stellt er fest, ob Scheiben und Scheinwerfergläser unbeschädigt sind. Beim Einsteigen ins Auto wird u. a. nachgesehen, ob alle Pedalgummis vorhanden sind und die Sicherheitsgurte funktionieren. Beim Anlassen kontrolliert der Experte die Funktion aller Kontrollleuchten und lauscht gleich darauf dem Motorgeräusch. Günther Kirber weicht bei allen Vorgängen nicht von der Seite, schaut interessiert zu. „Wann bekomme ich schon immer so einen bequemen Blick in und unter mein Auto“, fragt er sich.



Das muss ich einfach nutzen.“ „Vorm TÜV muss sich keiner fürchten“, lacht Harry Wachmer. „Wir geben den Kraftfahrern gern auch Tipps zu Technik, Fahrweise, gesetzlichen Regelungen usw., wollen Ratgeber im besten Sinne sein. In der Zukunft bauen wir noch stärker dieses Vertrauen auf. Unser Anspruch besteht darin, jederzeit als Partner und Problemlöser für den Kraftfahrer zu fungieren. Deshalb werden wir verstärkt auch Aktionen und Informationsveranstaltungen zu speziellen Sachthemen an den TÜV Service-Centern anbieten sowie komplexe Dienst- und Beratungsleistungen für unsere Kunden durchführen. Wir erstellen z. B. Schaden- und Wertgutachten, kontrollieren Stoßdämpfer, Beleuchtung sowie Bereifung - das alles jedes Jahr einen Monat lang sogar kostenlos im Rahmen spezieller Aktionen. Bei uns kann man auch die Bremsflüssigkeit überprüfen lassen. Viele Kunden informieren sich, wenn sie An- oder Umbauten vornehmen wollen. Wir beraten sie dann, welches Teil für ihr Fahrzeug zugelassen ist und stehen später auch für eine etwaige Abnahme bereit.“

Für Tipps jeder Art stehen die Experten des TÜV SÜD Service-Center Zwickau jederzeit zur Verfügung. Es befindet sich an der Wildenfesler Straße und hat Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, sonnabends 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, kostenlose Rufnummer für Anmeldung 0800 12 12 444. Ebenfalls online-Terminierung möglich unter www.tuev-sued.de, um unnütze Wartezeiten zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

Mittwoch, 15.06.11

17.00 Uhr Hl. Messe (Vorabend des Hl. Benno)

Sonntag, 19.06.11

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 22.06.11

Keine Hl. Messe

Donnerstag, 23.06.11

17.00 Uhr Hl. Messe (Fronleichnam)

Sonntag, 26.06.11

09.00 Uhr Hl. Messe zum Kirchweihfest

Mittwoch, 29.06.11

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus unter Tel. 0160-5009617.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

St. Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 16.06.11

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 17.06.11

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.00 Uhr Ausflug zur Michaeliskirche in Niedercrinitz, Treffpunkt Kirchplatz Kirchberg

Sonntag, 19.06.11

09.00 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

Montag, 20.06.11

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.15 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 21.06.11

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

18.00 Uhr Männerwerk

Mittwoch, 22.06.11

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 23.06.11

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 24.06.11

19.00 Uhr Junge Gemeinde

20.00 Uhr Konzert mit „Classic Brass“ unter Leitung von Jürgen Gröblehner

Sonnabend, 25.06.11

19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Kirchberg

Sonntag, 26.06.11

09.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufgedächtnis

Montag, 27.06.11

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.15 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 28.06.11

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

Mittwoch, 29.06.11

19.00 Uhr Konzert mit dem Jugendsinfonieorchester des Robert-Schumann-Konservatoriums

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Donnerstag, 16.06.11

19.45 Uhr Bibelstunde

Donnerstag, 23.06.11

19.45 Uhr Bibelstunde

Freitag, 24.06.11

19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Burkersdorf

Sonntag, 26.06.11

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/1110111 oder 0800/1110222 (zum Nulltarif) erreichbar.

Das **Kirchentaxi** fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 7176).



Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.45 Uhr
 Dienstag: von 10.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Mittwoch: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: von 09.00 - 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr
 Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag

19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger

jeden Dienstag

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

jeden Mittwoch

19.00 Uhr Bibelstunde

jeden Donnerstag

19.00 Uhr Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg

19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch

19.30 Uhr Bibelbetrachtung: (Hebräerbrief)
 Gebetsgemeinschaft

Freitag

16.30 Uhr Jungschar (außer 24.06.11)

19.00 Uhr Teeniekreis (außer 24.06.11)

Samstag

19.30 Uhr Jugendstunde (außer 25.06.11)

Sonntag

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Samstag, 25.06.11

19.30 Uhr evangelistisches Chorkonzert mit dem Chor aus Oranienburg. Geboten wird mehrstimmige, geistliche Chormusik mit Instrumentalbegleitung. Jeder ist herzlich eingeladen! Eintritt frei.

aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de;
Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie

können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema. (*12 Ct/Minute)

Radiomission:

RTL-Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr,
 23.00 Uhr

Sendungen über „Die Stimme Russlands“:

Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1431 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m. Fordern Sie direkt kostenlos das Programm beim Missionswerk an.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde
 jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag:

14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag:

19.30 Uhr Bibelstunde

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Mittwoch, 15.06.11

14.00 Uhr Seniorenkreis Wolfersgrün im Kirchgemeindegemäus

19.45 Uhr Gesprächskreis in Wolfersgrün im Kirchgemeindegemäus

Sonntag, 19.06.11

14.00 Uhr Jubelkonfirmation in Hirschfeld

Dienstag, 21.06.11

14.00 Uhr Frauenkreis im Pfarrhaus

Freitag, 24.06.11

19.30 Uhr Johannis-Andacht a. d. Friedhof Hirschfeld

Sonntag, 26.06.11

14.00 Uhr Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst mit Kurrende in Hirschfeld mit Taufe

Donnerstag, 30.06.11

20.00 Uhr „nach-acht“-Kreis im Pfarrhaus